



Fasching in Niederlaaspe

Etwa 25 Kinder hatten jetzt riesig viel Spaß bei Spiel und Verkleidung in der Kinderdisco der Schulbetreuung in Niederlaaspe. Aus einer zusammengestellten Klamottenkiste durften sich alle Kinder nach ihren Wünschen verkleiden. Als kulinarischen Leckerbissen gab es für die Jungen und Mädchen „Schlammbowle“ - Orangensaft, Maracujasaft mit Vanilleeis aufgefüllt - dekoriert mit bunten Fähnchen. Dazu gab es natürlich noch die üblichen Knabberereien. „Ein gelungener Nachmittag mit vielen Lachtränen“, lautete das Fazit der Organisatoren.

Foto: Schule

Helfer treffen sich

sz Banfe. Der Helfertreff der Wander- und Heimatfreunde Banfetal zur 57. IVV-Wanderung findet am kommenden Mittwoch, 24. Februar, im Vereinslokal Eduard Roth statt. Hierzu sind alle Helfer eingeladen.

BERLIN / BAD BERLEBURG

Dr. Holger Finkernagel startet bei Ultramarathon nach Rom / Erlös für die NCL-Stiftung

sz Die Idee ist ehrgeizig, das Ziel ist es auch: 1900 Kilometer, 6000 Höhenmeter, quer über die Alpen und durch die Mittelgebirge in Nord-Italien - und das in nur acht Tagen. Mit dabei: der heimische Ultra-Langläufer Dr. Holger Finkernagel. „Ich las im vergangenen September einen Artikel über Stammzellen und wurde auf die NCL-Stiftung aufmerksam“, so der Facharzt für Allgemeinmedizin und Diabetologe aus Bad Berleburg. „Mir war sofort klar - denen möchte ich helfen“, sagt der viermalige Badwater-Läufer.

Der Badwater-Lauf durch das Death Valley im Osten Kaliforniens ist pure Qual: 217 Kilometer, 5400 Höhenmeter - und das bei 55 Grad Hitze. Der Lauf gilt als der härteste Marathon der Welt. Holger Finkernagel reizt dabei nicht nur die sportliche Herausforderung - vor einigen Jahren hat er als Wissenschaftler zum Aderlass gebeten und die unerforschten Reaktionen des menschlichen Organismus auf eine so hohe Belastung wie den Badwater-Lauf untersucht. Die Ergebnisse schrecken ihn nicht - im Gegenteil. Sie motivieren ihn zu immer neuen Ideen. Jetzt hat er sich ein neues ambitioniertes Projekt verschrieben: ein Dreiländer-Marathon durch Deutschland, Österreich und Italien zu Gunsten der NCL-Stiftung.

Die gemeinnützige Stiftung setzt sich für die Erforschung der tödlichen Kinderkrankheit Neuronale Ceroid Lipofuszinose

ein. Das Gehirn der betroffenen Kinder bildet sich aufgrund eines Gendefektes zunehmend zurück. Nach und nach verlieren die Kinder bereits erworbene Fähigkeiten wie Laufen, Sprechen und Sehen. Hinzu kommen epileptische Anfälle. Im Alter von 20 bis maximal 30 Jahre verlieren die Betroffenen den Lebenskampf. „Aufgrund der Seltenheit von NCL hat die Pharmaindustrie allerdings kein Interesse an der Forschung“, sagt Dr. Frank Husemann, betroffener Vater eines inzwischen 14-jährigen Sohnes und Gründer der NCL-Stiftung.

Angetrieben vom Gedanken an die gute Sache wollen die Athleten in nur acht Tagen von Berlin nach Rom laufen. Holger Finkernagel: „Das sind stolze 1900 Kilometer, die gelaufen werden wollen und einen inneren Bezug von NCL hat die Pharmaindustrie allerdings kein Interesse an der Forschung“, sagt Dr. Frank Husemann, betroffener Vater eines inzwischen 14-jährigen Sohnes und Gründer der NCL-Stiftung.

Die Langläufer starten am Sonntag, 2. Mai, am Charitéplatz in Berlin und sollen am 9. Mai die Tiberinsel in Rom erreichen. Die Athleten werden sich die Distanz als Staffellauf teilen und in Gruppen rund 20 bis 25 Kilometer pro Person und Tag zurücklegen. Die Etappenziele heißen Leipzig, Coburg, Regensburg, Bad Tölz, Trient, Florenz und schließlich Rom. Mit dem Dreiländer-Marathon wollen die Läufer die Erforschung von NCL unterstützen und



Dr. Holger Finkernagel ist ein erfahrener und erfolgreicher Ultramarathon-Läufer. Für sein aktuelles Projekt sucht der Bad Berleburger noch weitere Mitstreiter. Foto: Archiv

eine hohe Spendensumme für ein Forschungsprojekt in der Therapie-Entwicklung „erlaufen“. Mit Sponsoren, Spendern und Aktionen am „Wegesrand“ soll das Spendenbarometer „gefüllt“ werden.

Hunderttausende Menschen machen jährlich bei einem Marathon mit. Nicht wenige laufen für den guten Zweck. Jeder, der möchte, kann die Läufer entlang der Strecke von Berlin nach Rom anfeuern oder selbst mitlaufen. „Besonders würde es mich freuen, wenn viele Teilnehmer aus meiner Heimat, dem Kreis Siegen-Wit-

genstein, dazu kämen“, so Holger Finkernagel.

Grundvoraussetzung für das Mitlaufen eines Tages oder mehrerer Tage ist die Bewältigung einer Distanz von 20 bis 25 Kilometern. Das Spendenergebnis soll hoch werden. Wer einen ganzen Tag oder länger für den guten Zweck laufen möchte, erhält weitere Informationen unter „www.ncl-charity-run.de“ Ansprechpartner für die Region ist Dr. Holger Finkernagel, Poststraße 15, Bad Berleburg, Tel. (01 75) 5 41 82 38, E-mail: „info@dr-finkernagel.de“

Raiffeisenmarkt Kreuztal

Neueröffnung nach Umbau

am Montag, dem 22. Februar 2010

Neues Einkaufserlebnis

Raiffeisenmarkt umgebaut / Textil- und Reitsportabteilung großzügiger

kaio Ferndorf. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten zeigt sich der Raiffeisen-Markt mit neuem Gesicht. Der 1996 in Ferndorf erbaute Markt war in die Jahre gekommen. Die Wände erstrahlen nun in einem freundlichen Gelb. Eine ansprechende Farbe, findet nicht nur Geschäftsführer Norbert Grobbel. Bereits zahlreiche Kunden haben dem Raiffeisen-Team bereits bestätigt, dass der Markt viel übersichtlicher und schöner geworden ist.

Die niedrigeren Regalhöhen ermöglichen eine bessere Orientierung in den Gängen. Dadurch ist Einkaufen gleich noch viel interessanter und macht mehr Spaß.

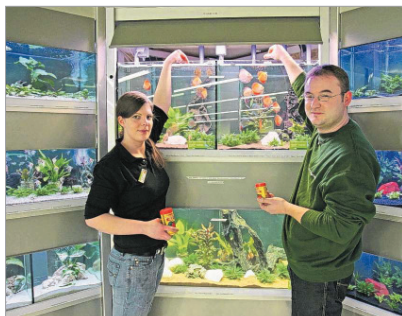
Nicht nur die Farben und die Regalgestaltung haben sich verändert. Im Zuge der Renovierungsarbeiten wurde der Markt um eine 200 Quadratmeter große Zoobteilung erweitert. Die Textil- und Reitsportabteilung ist zudem großzügiger und offener gestaltet worden. Dort, wo sich bisher ein Lager befand, präsentiert sich nun eine großzügige Aquaristikabteilung. Im Laufe eines Jahres werden sich in etwa 70 Becken 300 bis 400 verschiedene Fischarten tummeln. Diese kommen aus allen Teilen der Erde.

Jasmin Bulkow, die bereits vielen Besuchern im Netphener Raiffeisen-Markt mit Rat und Tat zur Seite stand, wird ab sofort für die Kunden in Ferndorf da sein. Zusammen mit dem langjährigen Mitarbeiter und Tierbereichs-Leiter, Michael Taugerbeck, wird sie den Kunden nun alle Fragen von der Maus bis zum Pferd beantworten.

300.000 Euro sind für die Neugestaltung des Raiffeisenmarktes an der Marburger Straße 295 in Kreuztal Ferndorf aufgewendet worden.

Es werden Fische für alle Wasserzonen angeboten, dazu gehören Welse und Garnelen, die den Boden bewohnen, ebenso wie Beilbäche und andere, die mehr an der Oberfläche schwimmen. Die meisten Fische halten sich in allen Wasserzonen auf, unter anderem gehören Barben, Salm- und Barsche dazu.

„In unserer Anlage legen wir Wert auf eine möglichst artgerechte Haltung. Das bedeutet, dass wir alle Becken bepflanzen und die Dekoration so auswählen, dass für die Tiere Verstecke und Rückzugsmöglichkeiten entstehen.“



Jasmin Bulkow und Michael Taugerbeck freuen sich über die große Aquaristik-Abteilung im umgebauten Kreuztaler Raiffeisenmarkt, den die Nordsiegländer immer noch „Die Bäuerliche“ nennen. Foto: kaio

Zum Service gehört die umfangreiche Beratung von Anfängern ebenso wie die Problemlösung bei schwierigen Fällen. Wasserproben aus Aquarium und Teich kann man zur Analyse schicken. Eine kompetente Beratung gibt es auch zum Thema Gartenteich. Dabei spielt die Filterung eine wichtige Rolle.

In den Schulferien können Kinder in speziellen Kinderseminaren alles über Aquariumeinrichtung lernen. Schulklassen sind nach vorheriger Anmeldung willkommen.

Videüberwachung
Brandmeldeanlagen
Einbruchmeldeanlagen

JAEGER
Sicherheitstechnik

Müsener Straße 4-6 · 57271 Hilchenbach
Telefon (0 27 33) 69 33 - 0 · Telefax (0 27 33) 6 13 08 · www.Jaeger-Alarm.de

Hoffmann

Hans-Dieter
MALERMEISTER e.K.

Ernst-August-Platz 10 · 57271 Hilchenbach-Dahlbruch
Tel.: 0 27 33 / 6 01 41 · Fax: 0 27 33 / 63 59
E-Mail: berndhoffmannmalermeister@t-online.de

Reissaus

Zimmerei + Holzbau

Unterm Gollenlöh 11
57489 Drolshagen
Tel.: 02761/72355
Fax: 02761/72356
e-mail: holzbau-reissaus@t-online.de

BEUL

Tief- und Straßenbau GmbH

- ▶ Erdarbeiten
- ▶ Pflasterungen
- ▶ Asphaltierungen
- ▶ Außenanlagen
- ▶ Kanalbau
- ▶ Stahlbetonbau
- ▶ Wasserbau
- ▶ Abbrüche

Johannespfad 14
57223 Kreuztal
Tel. 0 27 32 / 30 66 u. 30 67
Fax 0 27 32 / 59 69 55
Info@beul-bau.de

VISIONEN	REALISIEREN
<ul style="list-style-type: none"> • Hochbau • Tiefbau • Aus- und Umbau • Altbauanierung • Planung 	<p style="font-size: small; margin: 0;">Der Weg von der Idee bis zur Realität ist oft nicht einfach. Deshalb ist es wichtig, diesen Weg mit einem Partner zu gehen, auf den Sie sich verlassen können. Für den Bereich „Baubau“ sind wir dieser Partner. In der gesamten Umsetzung begleiten wir Sie mit unserem Wissen und unserer Erfahrung – denn Ihre Zufriedenheit ist unser Maßstab. Fordern Sie uns!</p> <p style="font-size: x-small; margin: 0;">Gesamtwissen lassen wir Visionen Realität werden.</p>
<p>LOTHAR BUB GmbH & Co KG Bauunternehmen</p> <p style="font-size: x-small; margin: 0;">Zur Büchle 1 · 57223 Kreuztal-Ferndorf Telefon 0 27 32-59 11-0 · Telefax 0 27 32-59 11 20 info@lubb.de · www.lubb.de</p>	

Kompetenz ...
Zuverlässigkeit ...
Kreativität ...
Flexibilität ...

das alles kombiniert mit Tradition !!

Dipl.-Ing. Eberhard Becker
Kreuztal, Grabenstraße 2-6
Tel. 0 27 32 / 40 70
e-mail: Becker-esh-@t-online.de

Elektro – Sanitär – Heizung

Wir wünschen dem Raiffeisenmarkt gute Geschäfte in den erweiterten Räumen.

Hagener Str. 25
57489 Drolshagen
Tel.: 02761 / 97 95 00
Fax: 02761 / 97 94 51
eMail: hilchenbachschuerholz@t-online.de

hilchenbach & schürholz

entwurf · statik · bauleitung